



**Inhaltsverzeichnis**

Inhaltsverzeichnis .....405

Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien..... 405

    Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel.....405

    Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen Am Mittwoch, 6. Juli 2022, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 17. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.....407

    Sitzung des Grundstücksausschusses .....408

    Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren..409

    Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke.....409

    Sitzung des Behindertenbeirats Am 12. Juli 2022 um 17.30 bis 19.00 Uhr .....410

Bekanntmachungen.....410

    Satzung über die Verlängerung der Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. VI/15 „Ostring/Schützenstraße“ .....410

    Allgemeinverfügung: Untersagung von Wasserentnahmen aus oberirdischen Fließgewässern im Stadtgebiet Kassel.....410

Bebauungspläne..... 411

    Bebauungsplan Nr. I/48 „Erzbergerstraße, Werner-Hilpert-Straße“ .....411

    Bebauungsplan Nr. VII/21 „Lossestraße“ ..412

Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung ..... 413

    Bautechnikerin bzw. Bautechniker (w/m/d)413

    Leiterin bzw. Leiter (w/m/d).....415

Leiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Baumunterhaltung..... 416

Ausbildungsstellen im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst ..... 417

Ausbildungsstellen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst..... 419

Bauingenieurin bzw. Bauingenieur (w/m/d)420

Öffentliche Ausschreibungen.....422

Impressum .....422

**Bekanntmachung der Sitzungen der städtischen Gremien**

**Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr der Stadtverordnetenversammlung Kassel**  
Am Dienstag, 5. Juli 2022, 17.00 Uhr, findet im Sitzungssaal der Stadtverordneten, Rathaus, Kassel, die 16. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr statt.

**Tagesordnung:**

**1. Bebauungsplan Nr. I-40 „Eissport-Trainingshalle, Am Sportzentrum“ (Behandlung der Anregungen und**

**Beschlussfassung als Satzung)**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda  
- 101.19.470 -

**2. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/20**

„Wohnquartier Glockenbruchweg“

(Offenlagebeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda  
- 101.19.505 -

**3. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. VIII/29**

„Kita Mattenbergstraße 168“

(Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda  
- 101.19.506 -

**4. Bebauungsplan der Stadt Kassel Nr. III/14**

„Gänseweide, Hohefeldstraße“

(Aufstellungs- und Offenlegungsbeschluss)

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda  
- 101.19.507 -

**5. Mobilitätsstationen in Kassel**

Vorlage des Magistrats

Berichterstatter/in: Stadtbaurat Christof Nolda  
- 101.19.510 -

**6. Erstellung eines**

**Friedhofentwicklungsplanes**

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen

B90/Grüne und SPD

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lucian  
Hanschke  
- 101.19.432 -

**7. Bauvoranfragen und Bauanträge**

Anfrage FDP-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Matthias  
Nölke  
- 101.19.452 -

**8. Keine Verkehrsversuche bis 2026**

Antrag der FDP-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Matthias  
Nölke  
- 101.19.480 -

**9. Autoverkehr reduzieren – für Klimaschutz  
und Lebensqualität**

Antrag der Fraktion DIE LINKE

Berichterstatter/in: Stadtverordnete Luisa  
Sümmermann  
- 101.19.485 -

**10. Lärmindernde Fahrbahnbeläge**

Anfrage FDP-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Matthias  
Nölke  
- 101.19.486 -

**11. Vorstellung der Machbarkeitsstudie  
Herkulesbahn**

Antrag der FDP-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Matthias  
Nölke  
- 101.19.487 -

**12. Brandschutzkonzepte/-auflagen in  
öffentlichen und privaten Parkhäusern,  
Tiefgaragen und auf freien Parkflächen**

Anfrage der AfD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Michael  
Werl  
- 101.19.490 -

**13. Vorstellung der Arbeit der  
Unfallkommission**

Antrag der FDP-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Matthias  
Nölke  
- 101.19.511 -

**14. Dauerhaft angelegte Kampagne für mehr  
Rücksichtnahme im Verkehr**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Sascha  
Gröling  
- 101.19.512 -

**15. Die Mobilitätswende beschleunigen – 16  
Verkehrsversuche für Kassel**

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Dr. Sven  
Schoeller  
- 101.19.516 -

**16. Konzeptentwicklung – Gelände der  
Hegelsbergschule**

Antrag der Fraktion B90/Grüne

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Lucian  
Hanschke  
- 101.19.523 -

**17. Masterplan Entenanger-Pferdemarkt-  
Universität**

Antrag der SPD-Fraktion

Berichterstatter/in: Stadtverordneter Mario  
Lang  
- 101.19.531 -

**18. Konzeptentwicklung – Gelände der**

### **Hegelsbergschule**

Antrag der SPD-Fraktion  
Berichtersteller/in: Stadtverordnete Anke Bergmann  
- 101.19.532 -

### **19. Bericht Rhönplatz**

Antrag der SPD-Fraktion  
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Mario Lang  
- 101.19.545 -

### **20. Erstellung eines Verkehrskonzeptes am Stern**

Antrag der Fraktion B90/Grüne  
Berichtersteller/in: Stadtverordneter Lucian Hanschke  
- 101.19.549 -

gez. Dominique Kalb  
Vorsitzender

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen. Der Zutritt zur Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. Aufgrund der aktuellen Situation werden nur begrenzt Einlasskarten ausgegeben, diese können ab sofort telefonisch unter 0561/7871226 od. per E-Mail: [sabine.john@kassel.de](mailto:sabine.john@kassel.de) angefordert werden.

#### **Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen**

Am Mittwoch, 6. Juli 2022, 17.00 Uhr findet im Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 17. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen statt.

Tagesordnung:

#### **1. Tourismuskonzept**

Beschluss der Stadtverordnetenversammlung

vom 21. Februar 2022  
Bericht des Magistrats  
-101.19.257-

#### **2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Kassel für das Jahr 2022 sowie die Investitionsplanung für die Jahre 2022 bis 2025 und Ergebnis- und Finanzplanung für die Jahre 2022 bis 2025**

Vorlage des Magistrats  
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

#### **2.1 Stellenplan zum Entwurf des Nachtragshaushaltsplan 2022**

#### **2.2 Anträge des Jugendhilfeausschusses zum Entwurf des**

#### **Nachtragshaushaltsplan 2022**

#### **2.3 Änderungsanträge von Fraktionen und Stadtverordneten zum Entwurf des**

#### **Nachtragshaushaltsplan 2022**

- 101.19.474 - \*)

#### **3. Kopf hoch, Kassel! - EinwohnerEnergieGeld**

Vorlage des Magistrats  
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.475 - \*)

#### **4. ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG Erwerb eines Genossenschaftsanteils an der ITEBO Einkaufs- und**

#### **Dienstleistungsgenossenschaft eG**

Vorlage des Magistrats  
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.547 -

#### **5. Kasseler Verkehrs- und Versorgungs-GmbH (KVV)**

#### **Veräußerung der Anteile an der Netcom Kassel**

#### **Gesellschaft für Telekommunikation mbH**

Vorlage des Magistrats  
Berichtersteller/in: Oberbürgermeister Christian Geselle

- 101.19.548 -

#### **6. Kooperation zwischen der Stadt Kassel und der Stadt Kassel Immobilien GmbH & Co. KG sowie GWG Projektentwicklung GmbH zur Planung und Realisierung eines Lehrschwimmzentrums in zentraler innerstädtischer Lage**

Vorlage des Magistrats  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.550 -  
(gleichzeitig im Ausschuss für Schule, Jugend  
und Bildung)

### **7. Informationsgrundlagen und Maßnahmen gegen Energiesperren in Kassel**

Anfrage Fraktion DIE LINKE  
Berichterstatter/in: Stadtverordneter Mirko  
Düsterdieck  
- 101.19.390 -

### **8. Eine Überarbeitung des Nachtragshaushaltsplanentwurfes ist notwendig**

Antrag der Fraktion B90/Grüne  
Berichterstatter/in: Stadtverordnete Sophie  
Eltzner  
- 101.19.539 -  
gez. Dr. Martina van den Hövel-Hanemann  
Ausschussvorsitzende

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen  
Hygieneregeln einzuhalten, und das  
Tragen einer medizinischen Maske (OP-  
Masken oder Schutzmaske der Standards  
FFP2) wird empfohlen. Der Zutritt zur  
Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur  
durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung  
mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. .  
Aufgrund der aktuellen Situation werden nur  
begrenzt Einlasskarten ausgegeben, diese  
können ab sofort telefonisch unter  
0561/7871224 od. per E-Mail:  
annika.kuhlmann@kassel.de angefordert  
werden.

#### **Sitzung des Grundstücksausschusses**

Am Donnerstag, 7. Juli 2022, 17 Uhr findet im  
Stadtverordnetensaal, Rathaus, Kassel, die 8.  
Öffentliche Sitzung des  
Grundstücksausschusses statt.

#### **Tagesordnung:**

Es ist beabsichtigt, nachfolgende  
Tagesordnungspunkte in nicht öffentlicher  
Sitzung zu behandeln.

### **1. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederrhoden**

Vorlage des Magistrats -  
Grundstückskommission  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.540 -

### **2. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Niederrhoden**

Vorlage des Magistrats -  
Grundstückskommission  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.541 -

### **3. Grundstücksveräußerung in der Gemarkung Bettenhausen**

Vorlage des Magistrats -  
Grundstückskommission  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.542 -

### **4. Grundstückstausch in der Gemarkung Harleshausen**

Vorlage des Magistrats -  
Grundstückskommission  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.543 -

### **5. Grundstückserwerb in der Gemarkung Nordhausen**

Vorlage des Magistrats -  
Grundstückskommission  
Berichterstatter/in: Oberbürgermeister  
Christian Geselle  
- 101.19.544 -  
gez. Volker Zeidler  
Ausschussvorsitzender

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen  
Hygieneregeln einzuhalten, und das  
Tragen einer medizinischen Maske (OP-  
Masken oder Schutzmaske der Standards  
FFP2) wird empfohlen. Der Zutritt zur  
Zuschauerempore des Sitzungssaals ist nur  
durch Vorlage einer Einlasskarte in Verbindung  
mit einem gültigen Lichtbildausweis möglich. .  
Aufgrund der aktuellen Situation werden nur

begrenzt Einlasskarten ausgegeben, diese können ab sofort telefonisch unter 0561/7871224 od. per E-Mail: annika.kuhlmann@kassel.de angefordert werden.

#### **Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren**

Am Dienstag, 5. Juli 2022, 19.00 Uhr, findet in der Matthäuskirche, Am Fronhof 3, Kassel, die 15. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Niederzwehren statt.  
Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Die Schiedsstelle Niederzwehren
2. Antragsbearbeitung/Offene Punkte
3. Zukünftige Auswirkungen der A44/A49 auf den Kasseler Süden
4. Dispositionsmittel
5. Mitteilungen

gez. Harald Böttger  
Ortsvorsteher

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Maske oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen.

#### **Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden**

Am Donnerstag, 7. Juli 2022, 19:30 Uhr, findet in den Bürgerräumen Wehlheiden, Kohlenstraße 16, 34121 Kassel, die 11. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wehlheiden statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Barrierefreier Umbau der Bushaltestelle Kleiner Holzweg
2. Kommunikationsstrategie ISEK Alter Ortskern Wehlheiden
3. Aktueller Stand Förderprogramm ISEK Alter

Ortskern Wehlheiden  
4. Ferienbündnis der Jugendräume Wehlheiden  
5. Vergabe von Dispositionsmitteln  
6. Mitteilungen  
gez. Anna Wienhausen  
Ortsvorsteherin

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen.

#### **Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke**

Am Dienstag, 5. Juli 2022, 19.00 Uhr findet im Landhaus Meister, Fuldatastraße 140, Kassel, die 10. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Wolfsanger-Hasenhecke statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung**

1. Jugendzentrum Hasenhecke, Programmvorstellung Sommerferienbündnis
  2. Eingezünte Hundelauffläche in Wolfsanger
  3. Solarladestation für Fahrräder am Radweg R1
  4. Stele am Ortseingang, Termin und Organisation zur Einweihung
  5. Problemsituation der Busanbindung, Linien 26 und 27 auf der Hasenhecke
  6. Mitteilungen
- gez. Helmuth Brehm  
Ortsvorsteher

#### **Hinweis:**

Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen. Aufgrund der aktuellen Situation wird nur eine begrenzte Zahl von Gästen zugelassen. Es erfolgt keine Ausgabe von Speisen und Getränken.

### **Sitzung des Behindertenbeirats**

Am 12. Juli 2022 um 17.30 bis 19.00 Uhr tagt der Behindertenbeirat der Stadt Kassel im Rathaus, Bürgersaal.

#### Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bahnsteigerhöhungsmodul
3. documenta fifteen
4. Berichte aus den Ausschüssen und sonstigen Gremien
5. Mitteilungen / Verschiedenes

**Während der Sitzung sind die allgemeinen Hygieneregeln einzuhalten, und das Tragen einer medizinischen Maske (OP-Masken oder Schutzmaske der Standards FFP2) wird empfohlen.**

Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an dieser Sitzung in der Geschäftsstelle des Seniorenbeirats unter der Telefonnummer 0561 787 7057 oder per E-Mail an [sefika.harmanci@kassel.de](mailto:sefika.harmanci@kassel.de) an.

gez.  
Helmut Ernst  
Vorsitzender des Behindertenbeirats

## **Bekanntmachungen**

**Satzung über die Verlängerung der Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. VI/15 „Ostring/Schützenstraße“**

Bekanntmachung der Satzung  
Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 13.06.2022 die Satzung über die Verlängerung der Satzung der Stadt Kassel über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplans der Stadt Kassel Nr. VI/15 „Ostring/Schützenstraße“ beschlossen.

### **Allgemeinverfügung: Untersagung von Wasserentnahmen aus oberirdischen Fließgewässern im Stadtgebiet Kassel**

Auf der Grundlage des § 100 Absatz 1 des Gesetzes über die Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz, WHG) erlässt der Magistrat der Stadt Kassel als zuständige Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde folgende Allgemeinverfügung:

1. Die Entnahme von Wasser aus oberirdischen Fließgewässern der 2. und 3. Ordnung auf dem Gebiet der Stadt Kassel wird bis auf Widerruf, längstens jedoch bis einschließlich 31. Dezember 2022 untersagt (Gemeingebrauch gemäß § 25 WHG).

Die Untersagung gilt auch für die Entnahme durch die Eigentümer der an oberirdische Gewässer angrenzenden Grundstücke und die zur Nutzung dieser Grundstücke Berechtigten (Eigentümer- und Anliegergebrauch gemäß § 26 Abs. 1 WHG)

Das gilt auch für den Fall, dass eine wasserrechtliche Erlaubnis für die Entnahme von Wasser durch die Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde der Stadt Kassel erteilt wurde.

Diese Untersagung betrifft alle Fließgewässer in Kassel bis auf die Fulda, diese ist ein Gewässer 1. Ordnung.

2. Die Allgemeinverfügung gilt am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben (§ 41 Abs. 4 Satz 4 Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetz).

3. Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.  
Begründung: Aufgrund der anhaltenden Trockenheit der seit Wochen bzw. Monaten fehlenden ergiebigen Niederschläge haben sich in den Gewässern im Stadtgebiet Kassel sehr niedrige Wasserstände eingestellt. Eine signifikante Änderung dieser Situation ist derzeit nicht absehbar, selbst wenn kurzzeitige Niederschläge vorhergesagt werden. Die bisher gefallenen Niederschlagsmengen liegen weit unter dem Durchschnitt.

Aufgrund der Niedrigwasserstände besteht die Gefahr, dass die Gewässerbiozönose nachhaltig

gestört wird. Die Entnahme von Wasser aus Oberflächengewässern verstärkt diese Gefahr erheblich. Dieses gilt selbst dann, wenn an einzelnen Entnahmestellen noch eine ausreichende Wasserführung beobachtbar ist. Eine unregelte und unbeschränkte Entnahme von Wasser bedroht Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern und gefährdet die notwendige natürliche Selbstreinigung.

Aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere der Ordnung des Wasserhaushalts und des Schutzes der Natur ist eine Beschränkung des Gemeingebrauchs sowie des Eigentümer- und Anliegergebrauchs erforderlich. Rechtsgrundlage hierfür ist § 19 Absatz 3 Hessisches Wassergesetz.

Die Allgemeinverfügung mit der angeordneten Untersagung des Gemeingebrauchs und des Eigentümer- und Anliegergebrauchs ist angemessen und geeignet, die Gewässer vor weiteren Störungen durch eine Verringerung der Wasserführung zu schützen und eine Verschlechterung der durch die langanhaltende extreme Trockenheit kritischen Gewässerzustände zu vermeiden und damit die Tier- und Pflanzenwelt in den Gewässern vor Schaden zu bewahren.

Die Untersagung bezweckt ferner, vorsorglich die Lebensgrundlage Wasser, wasserökologische Belange und das Wohl der Allgemeinheit zu schützen und zu erhalten. Sie ist ein geeignetes Mittel zur Absicherung der ökologischen, wassermengen- und wassergütemwirtschaftlichen Anforderungen. Der Magistrat der Stadt Kassel ist als Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde gemäß § 63 Absatz 2, § 64 Absatz 3 und § 65 Absatz 1 Hessisches Wassergesetz in Verbindung mit § 3 Absatz 1 Nr. 1 Verwaltungsverfahrensgesetz die für den Erlass dieser Entscheidung zuständige Behörde.

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet. Sie liegt im besonderen öffentlichen Interesse (§ 80 Abs. 3 VwGO), weil es nicht vertretbar ist, Wasserentnahmen durch Einlegung von Rechtsmitteln

fortzusetzen und dadurch die Ordnung des Wasserhaushalts weiter zu beeinträchtigen. Durch weitere Entnahmen wäre der zur Aufrechterhaltung der wasserbiologischen Vorgänge zu erhaltende Mindestabfluss nicht mehr gewährleistet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach der Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.

Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Absatz 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift beim Magistrat der Stadt Kassel, Umwelt- und Gartenamt, Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde, Friedrich-Ebert-Straße 16, 34117 Kassel einzulegen.

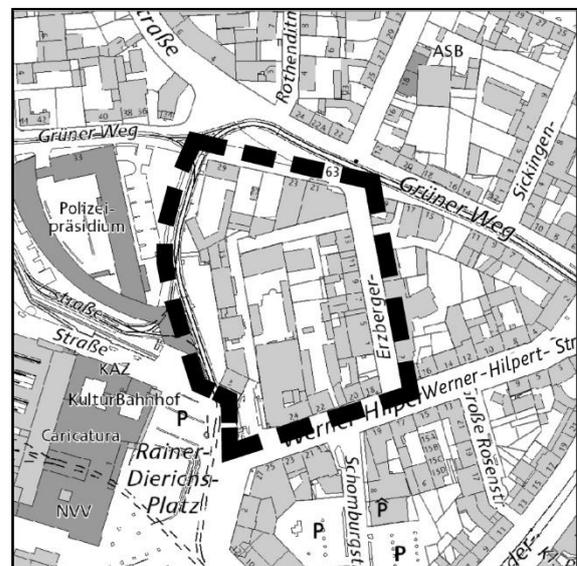
Im Auftrag  
gez. Dr. Anja Starick

## Bebauungspläne

### Bebauungsplan Nr. I/48 „Erzbergerstraße, Werner-Hilpert-Straße“

Erneute öffentliche Auslegung in der Zeit vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022.

Geltungsbereich des Bebauungsplanes:



Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt

Kassel hat am 08.07.2017 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. I/48 „Erzbergerstraße, Werner-Hilpert-Straße“ beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.

Das Plangebiet wird vom Grünen Weg, der Erzbergerstraße, der Werner-Hilpert-Straße und Ostgrenze des Bebauungsplanes der Stadt Kassel Nr. I/41 „Bahnhofplatz/Grüner Weg“ begrenzt. Ziel und Zweck der Planung ist es, die vorhandenen Nutzungen planungsrechtlich zu sichern und auf untergenutzten Grundstücken Wohnungsbau städtebaulich verträglich zu ermöglichen.

Der Bebauungsplan hat in der Zeit vom 22.05.2017 bis einschließlich 23.06.2021 öffentlich ausgelegt. Durch eingegangene Stellungnahmen ergaben sich Änderungen und Ergänzungen des Bebauungsplanentwurfes, die eine erneute Offenlage erforderlich machen.

Der geänderte und ergänzte Bebauungsplanentwurf wird gemäß § 4a Abs. 3 BauGB erneut öffentlich ausgelegt. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt.

Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der geänderte und ergänzte Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022 im Internet unter folgendem Link eingestellt: [www.kassel.de/bebauungsplanverfahren](http://www.kassel.de/bebauungsplanverfahren) unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:

Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der

Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden. Termine können wie folgt vereinbart werden:

Hr. Scharf, Telefon: 0561/787-6014

Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166

Per Email:

[jochen.scharf@kassel.de](mailto:jochen.scharf@kassel.de)

[martin.lindemann@kassel.de](mailto:martin.lindemann@kassel.de)

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden.

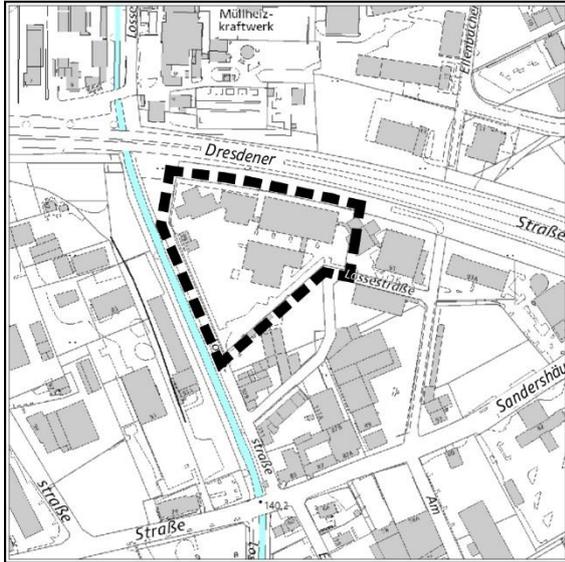
Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

### **Bebauungsplan Nr. VII/21 „Lossestraße“**

Aufstellung und Öffentliche Auslegung in der Zeit vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022.

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Kassel hat am 13.06.2022 die Aufstellung und den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. VII/21 „Lossestraße“ beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird beschleunigt gem. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB), ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, durchgeführt.



Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes wird im Norden durch die Dresdener Straße, im Westen durch die Losse und Süden durch die Lessestraße begrenzt.

Ziel und Zweck der Planung ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur zeitgemäßen baulichen Weiterentwicklung bzw. Nachverdichtung von Gewerbegrundstücken an der Dresdener Straße im Stadtteil Bettenhausen.

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde das „Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie“ (PlanSiG) erlassen. Diese öffentliche Auslegung findet nach § 3 Abs. 2 BauGB in Verbindung mit dem PlanSiG statt. Nach § 3 Abs. 1 PlanSiG sind der Entwurf des Bebauungsplanes mit seiner Begründung in der Zeit vom 11.07.2022 bis einschließlich 19.08.2022 im Internet unter folgendem Link eingestellt: [www.kassel.de/bebauungsplanverfahren](http://www.kassel.de/bebauungsplanverfahren) unter der Rubrik „Offenlagen zur Beteiligung der Öffentlichkeit“.

Nach § 3 Abs. 2 PlanSiG wird folgende zusätzliche Möglichkeit der Einsichtnahme angeboten:  
Die Planunterlagen können nach Terminvereinbarung während der

Dienststunden (Montag, Dienstag, Donnerstag von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Mittwoch von 09:00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.30 Uhr und Freitag von 09:00 Uhr bis 12.30 Uhr) im Amt für Stadtplanung, Untere Königsstraße 46, 2. Stock, eingesehen werden.

Termine können wie folgt vereinbart werden:  
Fr. Spielmeyer, Telefon: 0561/787-6152  
Hr. Lindemann, Telefon: 0561/787-6166  
Per Email:  
[annette.spielmeyer@kassel.de](mailto:annette.spielmeyer@kassel.de)  
[martin.lindemann@kassel.de](mailto:martin.lindemann@kassel.de)

Stellungnahmen können während der öffentlichen Auslegungsfrist bei dem Magistrat der Stadt Kassel, Amt für Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, schriftlich oder zur Niederschrift (nach vorheriger Terminvereinbarung, siehe oben) vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben. Es wird darauf hingewiesen, dass die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten zur öffentlichen Auslegung gem. § 4 b BauGB einem privaten Dritten übertragen werden kann.

Stadtplanung, Bauaufsicht und Denkmalschutz

## Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung

**Bautechnikerin bzw. Bautechniker (w/m/d)**  
Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns

als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für die Feuerwehr eine Bautechnikerin / einen Bautechniker (w/m/d) zunächst befristet für fünf Jahre. Die spätere Übernahme in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis ist bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen möglich.

Die Berufsfeuerwehr Kassel zeichnet sich als moderne Feuerwehr durch eine gute technische Ausstattung, gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten sowie einen kollegialen Umgang aus.

#### **Ihre Aufgaben**

- Erstellen von Projekt- und Planungsunterlagen unter Berücksichtigung der besonderen Belange und Notwendigkeiten einer Feuerwehr
- Betreuen der Bauvorhaben der Feuerwehr Kassel
- Begleiten des Projektfortschritts
- Sicherstellen des fortlaufenden Betriebsablaufs und der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr während der Baumaßnahmen
- Kontrollieren der Einhaltung der Projektplanung und der Zeitintervalle
- Konsequentes Sicherstellen der Kommunikation mit allen am Bau beteiligten Firmen, Behörden und Organisationen

#### **Ihr Profil**

- Abgeschlossene Weiterbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker/Technikerin in der Fachrichtung Bautechnik oder eine vergleichbare Qualifikation
- Einschlägige Praxiserfahrungen im Bereich Projektmanagement und der Baukoordination sind wünschenswert

- Grundkenntnisse in der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB) und in der Honorarabrechnung für Architekten und Ingenieure (HOAI)
- Strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Analytische Fähigkeit und Entscheidungsstärke
- Mindestens EU-Fahrerlaubnis Klasse B

#### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 9a nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Eine unbefristete Weiterbeschäftigung bei der Stadt Kassel nach Projektabschluss bzw. nach Ablauf der fünfjährigen Befristung ist bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen möglich. Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung an.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Reuß, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 572, sowie an Frau Pitz, Personalabteilung, Tel. 0561 787 2561, wenden.

### **Bewerbungsschluss ist der 10. Juli 2022**

#### **Leiterin bzw. Leiter (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wenn Sie Interesse am praktischen Schutz unserer natürlichen Ressourcen Wasser und Boden sowie am Führen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern haben, bieten wir Ihnen ein interessantes Aufgabengebiet.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Umweltschutz – **eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d)** für das Sachgebiet Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde.

#### **Ihre Aufgaben**

- Leiten des Sachgebiets Untere Wasser- und Bodenschutzbehörde mit den Schwerpunkten
  - vorsorgender und nachsorgender Gewässerschutz
  - vorsorgender und nachsorgender Bodenschutz
  - Vergabe von Rechten nach Wasser- und Bodenschutzrecht
  - kommunale Aufgaben bei illegalen Abfallagerungen
- Führen des Sachgebiets in personeller und organisatorischer Hinsicht
- Teilnehmen an Einsätzen bei einem Gewässer- und Bodenschutzalarm, auch

außerhalb der Arbeitszeit, sowie bei Hochwasserereignissen nach der Hochwasserdienstordnung der Stadt Kassel

- Vertreten des Sachgebiets und aktives Mitarbeiten in Sitzungen, Arbeitskreisen und Veranstaltungen
- Erstellen fachlicher Stellungnahmen, Bearbeiten von Anfragen und Informieren bzw. Beraten von Bürgerinnen und Bürgern

#### **Ihr Profil**

- abgeschlossenes Studium (Bachelor oder Diplom) der Fachrichtungen Geowissenschaften, Umwelttechnik, Gewässerökologie, Wasserbau, Naturschutz, Umweltingenieurwesen (mit aufgabenrelevanter Spezialisierung), Wasserwirtschaft, Bauingenieurwesen (mit aufgabenrelevanter Spezialisierung) oder eine vergleichbare Qualifikation
- umfassende Kenntnisse im Umweltrecht, insbesondere WHG, HWG, BBodSchG und HAltBodSchG sowie zu den einschlägigen technischen Regelwerken
- gute Kenntnisse im Verwaltungsrecht sind erwünscht
- mehrjährige für die Tätigkeit förderliche Berufserfahrung
- selbständige, strukturierte, kooperative und lösungsorientierte Arbeitsweise
- gute Auffassungsgabe und sicheres Urteilsvermögen
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative und Flexibilität
- Fähigkeit zur Personalführung, Erfahrungen sind wünschenswert
- Fahrerlaubnis der Klasse B

#### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Grundsätzlich ist eine Teilzeitbeschäftigung

möglich, jedoch ist Flexibilität in der Gestaltung der Arbeitszeit erforderlich.

Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht. Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Wüstemann, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6244, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 10. Juli 2022**

#### **Leiter/in (w/m/d) für das Sachgebiet Baumunterhaltung**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Ein wesentlicher Bestandteil der Lebensqualität Kassels ist das städtische Grün. Das Umwelt-

und Gartenamt bewirtschaftet mit ca. 115 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Abteilung Grünflächen ca. 900 Hektar städtische Grünflächen.

Wir suchen für das Umwelt- und Gartenamt – Abteilung Grünflächen – eine Leiterin bzw. einen Leiter (w/m/d) für das Sachgebiet Baumunterhaltung.

Im Sachgebiet Baumunterhaltung sind in einem digitalen Baumkataster über 90.000 städtische Bäume erfasst. Die regelmäßigen Baumkontrollen und die fachgerechte Baumpflege zur Sicherstellung der Verkehrssicherheit sowie zur Förderung einer gesunden Baumentwicklung werden dort koordiniert.

Die Anpassung an den Klimawandel und das Erhöhen der städtischen Biodiversität wird in der Aufgabenwahrnehmung zukünftig einen wichtigen Schwerpunkt einnehmen.

#### **Ihre Aufgaben**

- Leiten des Sachgebiets Baumunterhaltung einschließlich der Personalführung und -entwicklung
- Steuern und Weiterentwickeln des Grünflächen- und Baumkatasters
- Koordinieren der Verkehrssicherungspflicht im Bereich Bäume
- Koordinieren des Maschinen- und Sachmitteleinsatzes sowie des Winterdienstes
- Überwachen der Arbeits- und Betriebssicherheit
- Ausschreiben, Vergeben und Abwickeln von Leistungen
- Verfassen von Stellungnahmen zu Planungsprojekten, Organisieren von Neu- und Ersatzpflanzungen sowie Umsetzen von Ortsbeiratsbeschlüssen

#### **Ihr Profil**

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Urbanes Baum- und Waldmanagement,

- Landschaftsarchitektur,  
Landschaftsplanung, Landschaftspflege,  
Landschaftsbau,  
Grünflächenmanagement, Arboristik,  
Forstwissenschaften oder eine  
vergleichbare Qualifikation
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil
  - einschlägige Berufserfahrung und Erfahrung in der Personalführung sind wünschenswert
  - Erfahrungen in der Baumpflege, im Garten- und Landschaftsbau oder in der Landschafts- und Objektplanung sind vorteilhaft
  - Fähigkeiten in der Arbeit mit digitalen Systemen (GIS, Datenbanken)
  - Erfahrung im Abwickeln von Ausschreibungen ist wünschenswert

#### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das

auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Schöttner, Umwelt- und Gartenamt, Tel. 0561 787 6644, oder Herrn Werner, Personal- und Organisationsamt, Tel. 0561 787 2162, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 13. Juli 2022**

#### **Ausbildungsstellen im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehrt teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdiensteinsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2023 bieten wir mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr (w/m/d).

#### **Ihr Profil**

- Höchstalter zum Einstellungstermin 40 Jahre
- Abschluss in einem Bachelor- oder als

- gleichwertig anerkannten Studiengang in einem für den feuerwehrtechnischen Dienst geeigneten Studienfach
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
  - keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf [www.kassel.de](http://www.kassel.de). Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.
  - der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) ist der Bewerbung beizufügen
  - Erfahrungen im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr sind wünschenswert

Es erwartet Sie ein anspruchsvolles und vielfältiges Aufgabengebiet in den Bereichen Brandschutz, technische Hilfeleistung, Leitstelle, Rettungsdienst und Verwaltung.

Während der Ausbildung werden Sie verschiedene Praktika bei anderen Feuerwehren durchlaufen und neben der praktischen auch durch eine umfangreiche schulische Qualifizierung auf Ihre späteren Aufgaben im Einsatzdienst vorbereitet. Nach der Ausbildung wird eine Übernahme in den Einsatzdienst der Feuerwehr angestrebt. Dort ist Ihr Wissen und Können auch in der einsatzfreien Zeit gefragt. Neben dem Einsatzdienst übernehmen Sie vielfältige Aufgaben in der Sachbearbeitung, dem Führen von Personal und der Mitarbeit oder dem

Leiten von Planungs- oder Projektarbeiten im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr.

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

### **Unser Angebot**

Die Einstellung in den Vorbereitungsdienst erfolgt unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Widerruf als Brandoberinspektoranwärterin bzw. Brandobersinspektoranwärter. Der Vorbereitungsdienst schließt mit Bestehen der Laufbahnprüfung nach zwei Jahren ab. Die Ausbildung findet nach den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsordnung (APOmgD-Feuerw) des Landes Hessen statt.

Die Besoldung richtet sich nach den geltenden Anwärterbezügen der Besoldungsgruppen A 9 – A 11 Hessisches Besoldungsgesetz (HBesG).

Nach Abschluss der zweijährigen Laufbahnausbildung erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch Aufgaben im rückwärtigen Dienst und in der Verwaltung, bei Projekten sowie der Öffentlichkeitsarbeit der Feuerwehr.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem

attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

#### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Finke, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 24 1, sowie an Frau Pitz, Personalabteilung, Tel. 0561 787 2561, wenden.

#### **Bewerbungsschluss ist der 23. Juli 2022**

#### **Ausbildungsstellen im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen, dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für unsere Berufsfeuerwehr teamfähige, junge Menschen mit technischem und rettungsdienstlichem Interesse. Es

erwartet Sie eine verantwortungsvolle, nicht alltägliche Herausforderung mit hoher Anerkennung und einem krisensicheren Arbeitsplatz.

Neben der Vielzahl unterschiedlicher Brand- und Rettungsdiensteinsätze bewältigt die Berufsfeuerwehr Kassel zahlreiche Aufgaben im Bereich der technischen Hilfeleistung, des Umweltschutzes sowie in der integrierten Leitstelle für Stadt und Landkreis Kassel.

Zum 1. April 2023 bieten wir mehrere Ausbildungsstellen als Beamtin / Beamter im mittleren feuerwehrtechnischen Dienst für die Berufsfeuerwehr (w/m/d).

#### **Ihr Profil**

- Mindestalter bzw. Höchstalter zum Einstellungstermin 18 bzw. 35 Jahre
- Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf nach Berufsbildungsgesetz
- alternativ ist auch die allgemeine Hochschulreife, die technische Fachhochschulreife, ein technischer Fachschul- bzw. Fachoberschulabschluss, die technische Ausbildung bei der Bundeswehr, der Bundespolizei oder vergleichbaren Organisationen in einer für die Laufbahn geeigneten Fachrichtung zulässig
- sportliche Leistungsbereitschaft und Höhensicherheit
- keine gesundheitlichen Einschränkungen, die den Voraussetzungen der „Regelung für die Feststellung der Feuerwehrdiensttauglichkeit, Einsatzdiensttauglichkeit (Erstuntersuchung und Folgeuntersuchungen) sowie der allgemeinen Dienstfähigkeit“ entgegenstehen. Einen Auszug dieser Regelung finden Sie auf [www.kassel.de](http://www.kassel.de). Die Feststellung der gesundheitlichen Eignung für den feuerwehrtechnischen

Dienst obliegt dem Amtsarzt. Diese Einstellungsuntersuchung findet für den engeren Kreis der Bewerberinnen und Bewerber nach den Einstellungsprüfungen statt.

- der Nachweis einer gültigen Fahrerlaubnis (mindestens Klasse B, wünschenswert ist Klasse C/CE) ist der Bewerbung beizufügen
- eine rettungsdienstliche Vorbildung ist wünschenswert

Ihr Wissen und Können ist auch in der einsatzfreien Zeit an vielen Stellen gefragt. Zur ständigen Aufrechterhaltung der Einsatzbereitschaft verrichten Sie in verschiedenen Werkstätten Tätigkeiten der Wartung, Prüfung und Instandhaltung oder bringen sich in Planungs-, Verwaltungs-, und Projektarbeiten im Zuständigkeitsbereich der Feuerwehr ein.

Ausgeschlossen sind Bewerberinnen und Bewerber, die bereits über eine Qualifikation für die Laufbahn des gehobenen oder höheren feuerwehrtechnischen Dienstes verfügen.

### **Unser Angebot**

Die Einstellung erfolgt im Beamtenverhältnis auf Probe. Die Besoldung richtet sich nach der Besoldungsgruppe A 7 Hessisches Besoldungsgesetz (Brandmeisterin/Brandmeister).

Nach Abschluss der Laufbahnausbildung (ein Jahr und sechs Monate) erfolgt in der Regel der Einsatz im Schichtdienst mit Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdienst. Die Tätigkeit umfasst neben dem Feuerwehreinsatzdienst auch den Einsatz im Innendienst, im Rettungsdienst sowie in der Leitstelle der Berufsfeuerwehr Kassel.

Die vielfältigen Aufgaben der Gefahrenabwehr und der schnelle technische Fortschritt bedingen eine umfassende Aus- und Weiterbildung. Sie werden diesem Anspruch

sowohl durch kontinuierliche Fortbildungsmaßnahmen durch das Sachgebiet Aus- und Fortbildung als auch durch externe Lehrgänge und Seminare gerecht.

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Finke, Feuerwehr, Tel. 0561 7884 241, sowie an Frau Pitz, Personalabteilung, Tel. 0561 787 2561, wenden.

### **Bewerbungsschluss ist der 23. Juli 2022**

### **Bauingenieurin bzw. Bauingenieur (w/m/d)**

Die Stadt Kassel ist mit ca. 205.000 Einwohnerinnen und Einwohnern das Zentrum in Nordhessen. Wir gehören zu den größten Arbeitgebern dieser Region und verstehen uns als modernes Dienstleistungsunternehmen,

dessen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sich freundlich und kompetent um die Belange der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt kümmern.

Wir suchen für das Revisionsamt – Abteilung Bauen und Technik – eine Bauingenieurin bzw. einen Bauingenieur (w/m/d) als technische Prüferin bzw. technischen Prüfer.

Die Stelle steht zunächst befristet bis zum 31. Dezember 2023 zur Verfügung. Eine Weiterbeschäftigung über den 31. Dezember 2023 wird zu gegebener Zeit geprüft.

### **Ihre Aufgaben**

Die Tätigkeit der Revision umfasst die begleitende Prüfung im gesamten technischen Baubereich auf Ordnungsmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit von Planungen, Vergaben, Bauausführungen und Bauabrechnungen, insbesondere die technische Prüfung

- der Einzelmaßnahmen (Neubau und Unterhaltung) im Straßen-, Kanal-, Garten- und Sportanlagenbau
- des städtischen Bauhofes
- der städtischen Eigenbetriebe
- der Verkehrssignalanlagen, der Beschilderung nach der Straßenverkehrsordnung, der Verkehrsleitsysteme und der Markierungsarbeiten
- der Brücken- und Ingenieurbaumaßnahmen

### **Ihr Profil**

- abgeschlossenes Studium (Diplom oder Bachelor) der Fachrichtung Bauingenieurwesen – vorzugsweise mit Vertiefung im Tiefbau / Kanalbau – oder eine vergleichbare Qualifikation
- mehrjährige Berufserfahrung und fundierte Kenntnisse im Bereich der Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung sowie der anzuwendenden Rechtsgrundlagen, insbesondere der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB), des Gesetzes gegen

Wettbewerbsbeschränkungen (GwB), der Vergabeverordnung (VgV), der Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) und der Vergabehandbücher des Bundes (VHB / HVA)

- Grundkenntnisse im Haushalts- und Verwaltungsrecht sind wünschenswert
- Kenntnisse im Anwenden der AVA-Software (z.B. California, etc.) sind vorteilhaft bzw. die Bereitschaft, sich diese kurzfristig anzueignen
- Effizientes Arbeiten, gute Auffassungsgabe und analytische Fähigkeiten zeichnen Sie aus

### **Unser Angebot**

Sie erhalten Entgelt bis zur Entgeltgruppe 12 nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Um Beruf und Familie zu vereinen, bieten wir vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von Telearbeit an. Mit dem attraktiven Jobticket können Sie günstig die Verkehrsmittel des Nordhessischen Verkehrsverbundes (NVV) nutzen.

Wir möchten den Frauenanteil in diesem Berufsfeld erhöhen, daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Wir werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei gleicher Qualifikation besonders berücksichtigen. Weiterhin verfolgen wir das Ziel der Chancengleichheit und freuen uns über Bewerbungen unabhängig von Ihrer Nationalität und Herkunft.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt?**

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auf diese Stellenausschreibung ausschließlich über das auf dieser Internetseite bereitgestellte Online-Bewerbungsformular bewerben können. Bitte lesen Sie vorab die Hinweise für Ihre

Bewerbung.

Bei Fragen können Sie sich an Herrn Schindehütte, Revisionsamt, Telefon 0561 / 787 – 2151, oder Frau Rehrmann, Personal- und Organisationsamt, Telefon 0561 / 787 – 2509, wenden.

**Bewerbungsschluss ist der 10. Juli 2022**

## Öffentliche Ausschreibungen

Die Stadt Kassel vergibt als öffentlicher Auftraggeber Jahr für Jahr Aufträge für Bauleistungen, Liefer- und Dienstleistungen in Millionenhöhe. Während private Unternehmen ihre Aufträge grundsätzlich frei vergeben können, vergibt die Stadt Kassel als öffentliche Auftraggeberin ihre Aufträge im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen in transparenten Verfahren an geeignete Bieter. Dazu nutzt sie eine elektronische Vergabeplattform, von der jedes Unternehmen mit allgemein verfügbaren elektronischen Mitteln die Vergabeunterlagen kostenfrei herunterladen kann.

Öffentliche Ausschreibungen sind – wie der Name schon sagt – öffentlich bekanntzumachen. In Hessen ist dafür die Hessische Ausschreibungsdatenbank (HAD) als Pflichtveröffentlichungsorgan ([www.had.de](http://www.had.de)) von allen öffentlichen Auftraggebern zu nutzen.

EU-weite Vergabeverfahren sind außerdem im "Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union" zu veröffentlichen. Sie finden diese Bekanntmachungen in der Online-Version des Supplement zum Amtsblatt der EU, nämlich auf der Plattform TED (tenders electronic daily) unter <http://ted.europa.eu/TED/main/HomePage.do>

Die Bekanntmachungen der Stadt Kassel finden Sie außerdem auf den städtischen Internetseiten unter <https://www.kassel.de/service/produkte/kassel/Bauverwaltungsamt/oeffentliche-ausschreibungen.php>.

## Impressum

Herausgeber ist der Magistrat der Stadt Kassel, Herstellung, Druck, Redaktion und Abonnementverwaltung: Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle, Obere Königsstraße 8, 34117 Kassel, Ansprechpartnerin: Susanne Albert, Telefon: 0561 787 1231, E-Mail: [amtsblatt@kassel.de](mailto:amtsblatt@kassel.de). Im Internet unter <https://www.kassel.de/amtsblatt> stehen – außer den Sonderausgaben – alle Ausgaben des Amtsblattes zum Nachlesen zur Verfügung.

Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 52,00 Euro (ohne Sonderausgaben) zuzüglich 83,20 Euro Versandkosten. Einzelbezug: 1,00 Euro pro Ausgabe zuzüglich 1,60 Euro Versandkosten über Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle (Adresse oben). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen im Voraus zum 1. Januar oder 1. Juli jeden Jahres über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Neubestellung: jederzeit möglich über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle. Anschriftenänderung oder sonstige Änderungen der Bezieherdaten sowie Reklamation: über die Abteilung Magistratsbüro, Pressestelle.

Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils donnerstags um 12 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.